

**Zeitschrift:** Freidenker [1908-1914]  
**Herausgeber:** Deutsch-Schweizerischer Freidenkerbund  
**Band:** 22 (1914)  
**Heft:** 7

**Rubrik:** Briefkasten der Geschäftsstelle

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 08.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Heidelberg.** Freidenkervereinigung. Vereinsabende im Brinz Mar, Marstallstr., im Sommer jeden ersten Montag im Monat und jeden ersten und dritten Montag während der Winteraison.

**Karlsruhe.** (Ortsgruppe.) Die Mitglieder treffen sich im Lokal zu den drei Königen, Bundeslokal, Kreuzstr. 14, Ecke Gabelstr.

**Kattowitz.** Freidenkerverein. Vereinsitzungen jeden Mittwoch nach dem 1. des Monats im Restaurant „Reichshalle“ (Wilhelmsplatz) parterre.

**Königshütte O.-F.** Freidenkerverein. Versammlung Sonnabends nach dem 1. und 15. jedes Monats im Restaurant „Bürgergarten“ auf der Kattowitzerstr. (früher Haase-Ausschank).

**Königshütte O.-F.** Verein für Ethische Kultur. Versammlungen und Vorträge jeden Sonnabend nach dem 1. und 15. des Monats im Hotel „Kaiserhof“, Kaiserstraße.

**Kriegitz.** Freirel. Gemeinde. Jeden Dienstag abend Bücherwechsel in der „Gortauer Bierhalle“.

**Matrz.** Freidenkerverein. Diskussions- u. Vereinsabende 14-tägig, gewöhnlich Donnerstags abends 8<sup>1/2</sup> Uhr in den Räumen der Freimaurerloge „Freunde zur Eintracht“, Emmeransstraße 43 p diesbezüglich siehe noch jeweil. Inserate in den 3 Mainzer Tageszeitungen.

**Mühlhausen (Gf.).** Freidenkerverein. Jeden Mittwoch Vereinsabend.

**München.** Kartell der freiheitlichen Vereine. Ab 2. November Sonntagsfeier alle 14 Tage in der Tonhalle, nachm. 5 Uhr.

**Saarbrücken.** Verein der Freidenker an der Saar. Vereinsversammlung jeden ersten Freitag im Monat, abends 8<sup>1/2</sup> Uhr, in der Bürgerhalle, Saarbrücken I.

**Stettin.** Vortrag am Sonntag, den 15. März, vorm. 10<sup>1/2</sup> Uhr im Börsensaal. Dr. Wille.

**Ulm a. D.** Regelmäßige gemeinschaftliche Diskussionsversammlung der Mitglieder der Freireligiösen Gemeinde, des Monistischen Lesekreises und der Ortsgruppe Ulm-Neu-Ulm des D. F. B. jeden ersten Sonntag im Monat, vormittags 1<sup>1/2</sup> Uhr, im „Allgäuer Hof“, Fischergasse.

**Wiesbaden.** Freidenkerverein. Zusammenkünfte und Bibliothek Dienstags abends, Bleichstraße 5. Jugend-Bibliothek am ersten und dritten Mittwoch jedes Monats 3–5 Uhr.

**Würzburg.** (Freirel. Gemeinde. G. B.) Jeden zweiten Mittwoch im Monat abends 8 Uhr: Gemeinde-Versammlung im Vereinslokal, Restaurant zum „Kastaff“ (Nebenzimmer) Semmelstraße 46. Separat-Eingang.

**Pittau.** Freidenkerverein. Jeden vierten Dienstag im Monat Zusammenkunft in Feld's Promenaden-Terrasse.

**Pittau.** Freirel. Gemeinde. Jeden zweiten Dienstag im Monat Vortrags-, Diskussions- und Bibliothek-Abend in Feld's Promenaden-Terrasse.

### Deutsch-Schweizerischer Freidenkerbund.

**Aarau.** Freidenkerverein. Vereinslokal: Hotel Krone, 1. Stod.

**Bern.** Freidenkerverein. Präsident: E. Adert, Thunstraße 86.

**St. Gallen.** Freidenkerverein. Diskussions- und Vereinsabende jeden ersten Dienstag im Monat, abends 8<sup>1/2</sup> Uhr, im Restaurant „Färberhof“. Alle Korrespondenzen sind, an Franz Schulz, St. Fiden, zu richten.

**Büsch.** Freidenkerverein. Auf. Korrespondenzen sind an Postfach 18251, Seibengasse, Zürich I, zu richten. Kassier: Friedr. Lemke, Brunngasse 17, Zürich I.

**Arbon, Basel, Baden, Biel, Diessenhofen, Luzern, Rorschach, Schaffhausen, Winterthur.** Freidenkervereine. Sämtliche Korrespondenzen betr. eine dieser Sektionen sind zur Weiterbeförderung an die Geschäftsstelle des Deutsch-Schweiz. Freidenkerbundes in Zürich zu senden.

**Westschweizerischer Freidenkerbund:** Vorort Lausanne. Präsident: Prof. Dr. L. Neomond, Morges.

**Società Liberi Pensatori Ticinesi.** Vorort Chiasso. Sekretär: Advokat G. Badiani, Chiasso.

**Interkantonale Federation der Schweizerischen Freidenkervereine.** Generalsekretär: Dr. Otto Karmin, 11, Avenue des Arpillières, Genève-Chêne.

**Kartell freigesinnter Vereinigungen der Schweiz.** (Angeschlossen: Deutsch-Schweiz.-Freidenkerbund; Monistengruppe Zürich; Landesloge für Ethik und Kultur; Vereinigung Konfessionsloser für ethische Kultur, Basel; Freimaurerloge „Zur Aufgehenden Sonne“). Präsident: Prof. Dr. Ferd. Better, Bern.

## Briefkasten der Geschäftsstelle.

Auf die Anfrage von Merscheid geben wir hiermit die Antwort: Die Eheleute haben in den Rheinlanden gewohnt. Haben sie in gemischter Ehe gelebt, so ist nach der Deklaration vom 21. November 1903, die durch Kabinettsorder vom 17. August 1825 auf die Rheinprovinz und Westfalen ausgedehnt wurde, nach dem Tode des Vaters ein Konfessionswechsel der Kinder unmöglich.

Haben die Eheleute in ungemischter Ehe gelebt, so gilt nach der Ansicht des Kammergerichts das Gleiche. Allerdings ist diese Ansicht heftig bestritten. Nach richtiger Ansicht hätte die Mutter nach dem Tode des Vaters das Recht, einen Konfessionswechsel für die Kinder zu vollziehen. Die Mutter müßte es eben einmal versuchen.

Schließlich weise ich noch daraufhin, daß in der Rheinprovinz die Religionsmündigkeit der Kinder mit dem vollendeten 14. Lebensjahre eintritt, d. h. daß sie von da ab selbständig ihren Konfessionswechsel und damit Kirchenaustritt vollziehen können. Die Witwe kann selbstverständlich jederzeit ihren Konfessionswechsel bezw. ihren Kirchenaustritt vollziehen.

## Geschenke zur Jugendweihe:

Meine Sterne. Von E. Scholl. 3.— Mk.

Die heilige Erde. Von E. Satow. 3.— Mk.

Lebensweisheit. Von Bruno Wille. 3.— Mk.

Glaube und Vernunft. Von J. Meslier. 4.25 Mk.

Zu beziehen durch die Geschäftsstelle München 2 NW. 18.

## Junger Freidenker

(27 Jahre), philosophisch und theologisch durchgebildet, beide Landeslehr. theologischen Examina absolviert, geschulter Redner und gewandter Debatte-redner, sucht Stelle als Lehrer und Sprecher an freireligiöser Gemeinde. Gefl. Anerbieten an E. H., Ggöb. dies. Bl. erbeten.

## Vortrag.

Mitte April — Anfang Mai könnte in Süd- und Südwest-Deutschland (Rheinland) Vortrag halten über das bisher mit großem Interesse aufgenommene Thema: Gott Jesus im Lichte des Mythos. Bitte interessierte Vereine um baldige Nachricht.

J. Peter Schmal.

## Werbeblätter

zur Gewinnung neuer Abonnenten werden auf Wunsch in beliebiger Anzahl kostenlos zugesandt vom Verlag des „Freidenkers“ München 2 NW. 18.

Soeben erschienen:

**Leitfaden (Katechismus) für eine Deutsche Religion auf naturwissenschaftlicher Grundlage.** Ein Entwurf von Ludwig Reuner. Preis 60 Pf. Selbstverlag: München 1, Brieffach 23 od. durch alle Buchh.

## Zur gütigen Beachtung!

Mit Rücksicht auf den Anfang Juni stattfindenden Deutschen Freidenker-Kongress muß der diesjährige Rechnungs-Abschluß zeitig fertig gestellt werden und ergeht wiederholt daher die dringende Bitte an die Mitglieder sowie Vereine, die rückständigen Beiträge u. Rechnungen baldigst auszugleichen.

Geschäftsstelle München.

## Zahlungen an die Geschäftsstelle

(Bundesbeiträge, Abonnements- und Inseratengelder) erfolgen portofrei durch Zahlkarte auf das Postsparkonto Nr. 1919, Geschäftsstelle des Deutschen Freidenkerbundes — Postfachamt München. Zahlkarten sind durch uns und auf jedem Postamt kostenlos zu haben.

Die Halbmonatschrift „Der Freidenker“ wird jedem Mitgliede des Deutschen Freidenkerbundes (Mindestbeitrag jährlich 4.— Mk.) und des Deutsch-Schweizerischen Freidenkerbundes (Mindestbeitrag jährlich 5.— Fr.) unentgeltlich zugesandt. Direkte Zusendung nach dem Ausland 6.40 Mk. Aufnahmen neuer Bundesmitglieder, wie andere Bundesgeschäfte, ferner Expeditions-Angelegenheiten und Inserate erbeigt für Deutschland die Geschäftsstelle des Deutschen Freidenkerbundes in München 2 NW. 18 (Postsparkonto 1919), für die Schweiz die Geschäftsstelle des Deutsch-Schweizerischen Freidenkerbundes in Zürich (Postsparkonto 2578). Für den Buchhandel beziehbar in Deutschland durch A. Fernau, Leipzig; in der Schweiz durch die Grütli-Verlagsanstalt, Zürich Verantwortliche Redakteure: In Deutschland: Dr. Bruno Wille in Friedrichshagen (Berlin); in der Schweiz: P. J. Bonnet in Zürich VII; für die Rubriken unter „Freidenker-Bewegung“: G. Vogtherr, Dresden A. 34. — Verantwortlich für alle von der Geschäftsstelle des D. F. B. ausgehenden Veröffentlichungen: J. Peter Schmal, München; des D.-S.-F. B.: Das Zentralkomitee. Eigentümer des „Freidenkers“ ist der „Deutsche Freidenkerbund“. Mit dem Verlage beauftragt: für Deutschland J. Peter Schmal, München; für die Schweiz Deutsch-Schweizerischer Freidenkerbund, Zürich.

Druck von Oskar Hensel in Gottesberg (Schlesien).